

Sandra Boeschstein, meine schlafenden Augen beaufsichtigen lassen (Detail), 2006

Sandra Boeschstein

Galerie 1

Sandra Boeschstein • Anton Bruhin • Thomas Kapielski • Ann Noël
Peter Roesch • Dieter Roth • Christian Rothacher • Emmett Williams

Galerie 2

Galerie & Edition Marlene Frei Zürich | 23. August bis 18. Oktober 2006

Galerie & Edition Marlene Frei

Sandra Boeschstein

Galerie 1

Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 23. August 2006, 17 bis 20 Uhr
Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Ab 20 Uhr Fest in der Kanzleihalle beim Helvetiaplatz.

We cordially invite you and your friends to the opening of the exhibition on Wednesday, August 23, 2006, 5 to 8 pm.

Ausstellungsdauer: 23. August bis 18. Oktober 2006

Die neue Saison eröffnen wir mit einer Einzelausstellung von Sandra Boeschstein. Die 1967 in Zürich geborene Künstlerin erhielt für 2005/06 vom Kanton Schaffhausen und der Zuger Kulturstiftung Landis & Gyr zwei halbjährige Atelierstipendien in Berlin. Die Ausstellung gibt Einblick in die Arbeit aus dieser Zeit.

Neben den neuen Zeichnungen zeigen wir den Zyklus **Was zeichne ich, wenn andere graben, immer irgendwo graben**, 2004, der im Katalog **IN ERSTER LINIE...**, Kunsthalle Fridericianum Kassel, abgebildet ist.

Sandra Boeschsteins eigenständiges Werk beeindruckt durch den zeichnerischen Umgang mit komplexen Fragen in vierteiligen Zyklen wie auch in grossformatigen Einzelwerken. Ihre Aufmerksamkeit gilt den Übergängen zwischen Wahrnehmen und Denken.

Eine Auswahl ihrer Arbeiten finden Sie unter www.marlenefrei.com.

Für 2006/07 wurde Sandra Boeschstein ein weiteres Atelierstipendium der Stiftung Künstlerdorf Schöppingen (D) zugesprochen. Zudem plant das Aargauer Kunsthaus Aarau mit ihr eine Ausstellung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Galerie & Edition Marlene Frei

Zwinglistr. 36 (Hof) CH-8004 Zürich

www.marlenefrei.com

Tel.+41 (0)44 291 20 43

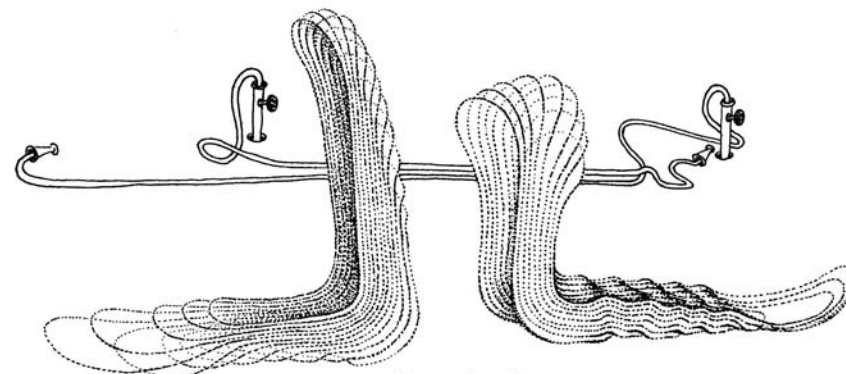
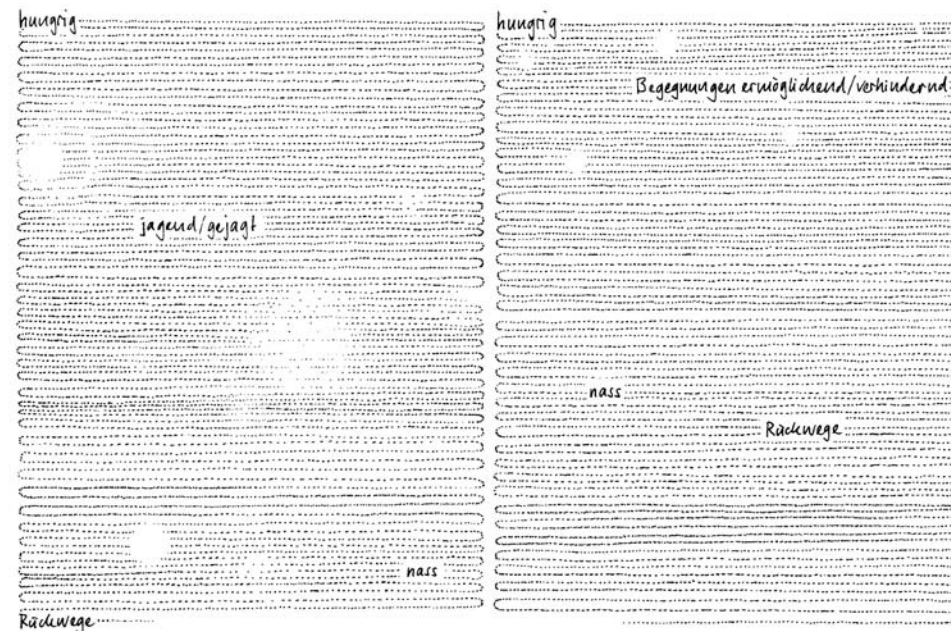
Fax.+41 (0)44 291 20 62

Geöffnet Mi–Fr 12.00–18.30, Sa 12.00–16.00 Uhr

Reissende Linien und reisender Wolf

Wolfstrecken

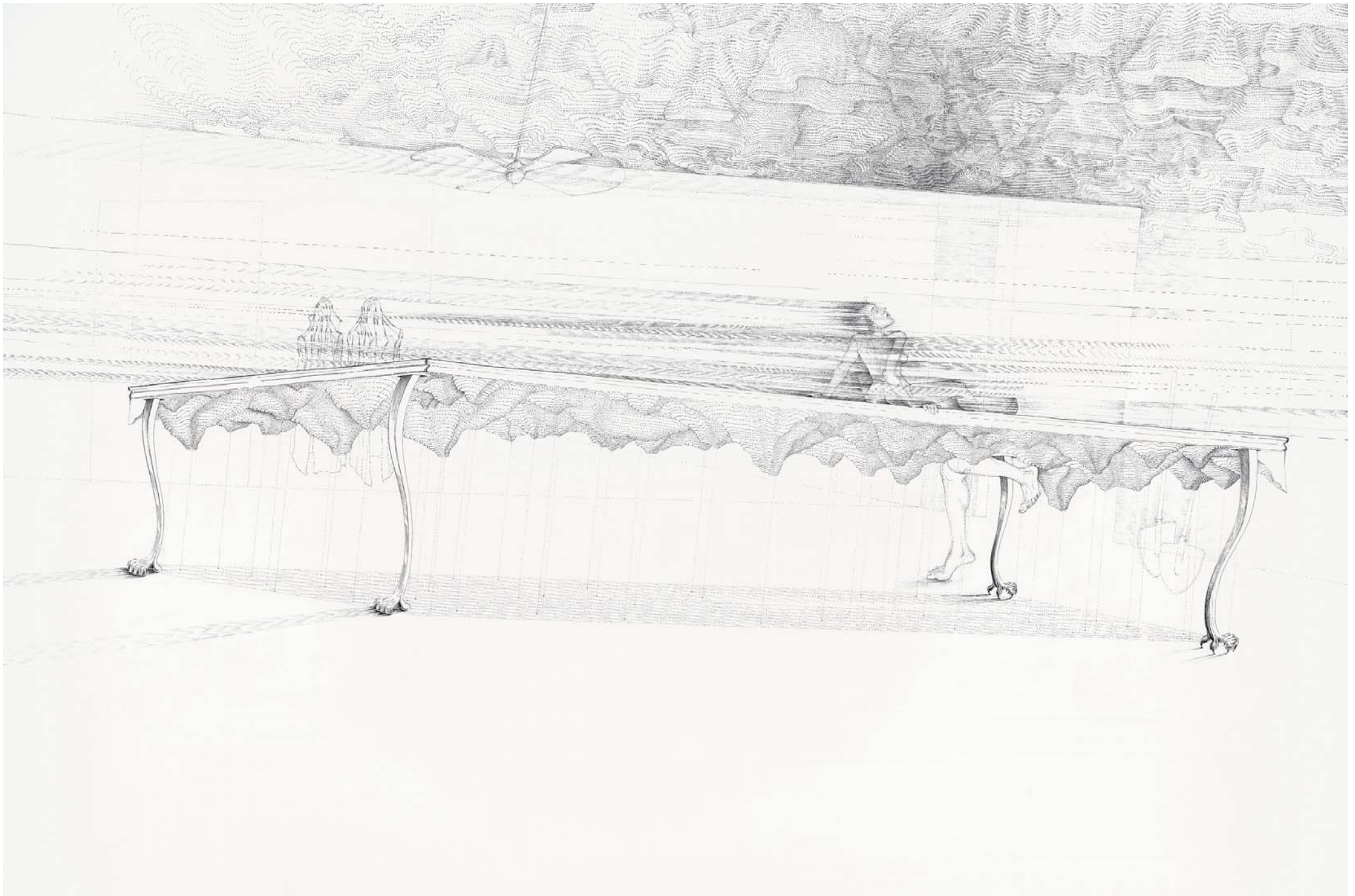
Menschstrecken



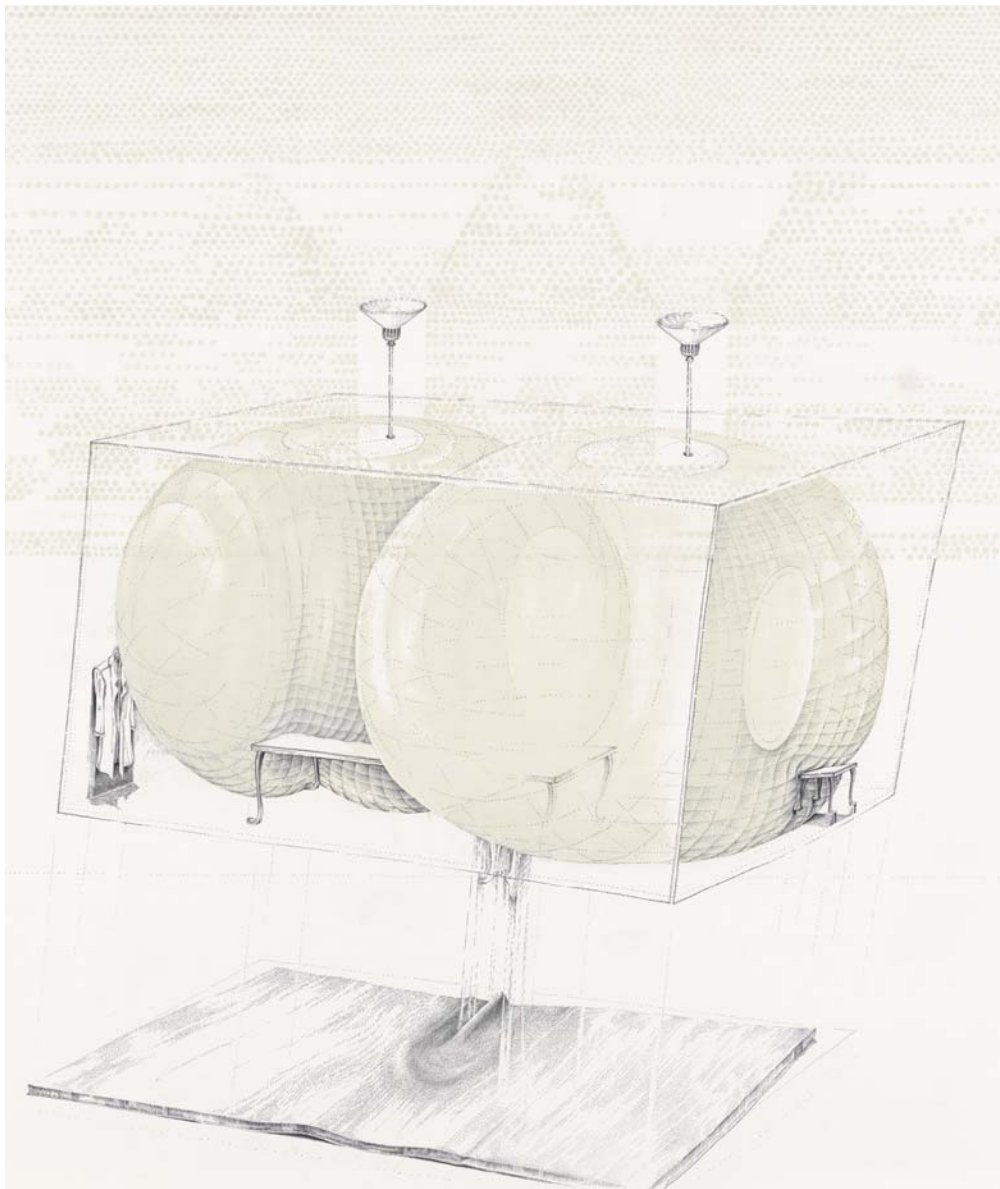
autonome Isobaren für Beinzwischenräume

Grundwasser

Was zeichne ich, wenn andere graben, immer irgendwo graben, 2004, 5-teilig, Tusche auf Papier, 36,5 x 28,5 cm



Höhepunkte unterlaufen das Relief ohne Organ für Hemmung, 2006, Tusche auf Museumskarton, 70 x 100 cm



wenn Augen weil Tau (Detail), 2006, Tusche und Leinöl auf Papier, 70 x 100 cm

Galerie & Edition Marlene Frei

23.08. bis 18.10.2006

Galerie 2

Sandra Boeschstein

Anton Bruhin

Thomas Kapielski

Ann Noël

Peter Roesch

Dieter Roth

Christian Rothacher

Emmett Williams

Externe Ausstellungen

Christian Rothacher

- Aargauer Kunsthau: Ateliergemeinschaft Ziegelrain, 19. August bis 5. November 2006
- Kunstmuseum Olten: 24. September bis 26. November 2006

Thomas Kapielski, Ann Noël und Emmett Williams (u.A.)

- Kunsthalle Bremen, Terra incognita. Topsy-Turvy Topography: Wolfgang Hainke. Die Sammlung (neu) sehen, 15. Oktober 2006 bis 21. Januar 2007

Galerie & Edition Marlene Frei

Zwinglistr. 36 (Hof) CH-8004 Zürich

www.marlenefrei.com

Tel.+41 (0)44 291 20 43

Fax.+41 (0)44 291 20 62

Geöffnet Mi–Fr 12.00–18.30, Sa 12.00–16.00 Uhr

Galerie & Edition Marlene Frei

Veranstaltung

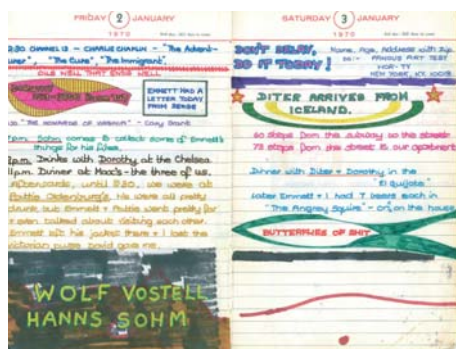
6. Oktober 2006

Freitag, 6. Oktober 2006, 18 Uhr bis 20 Uhr

Edition und Buchpräsentation

Ann Noël und Emmett Williams sind anwesend.

Neue Edition



Ann Noël

The visual diary, 1966 bis 2000

20 Bände, je ca. 50 Seiten, A4, Querformat
in collagierter Box (Unikate)

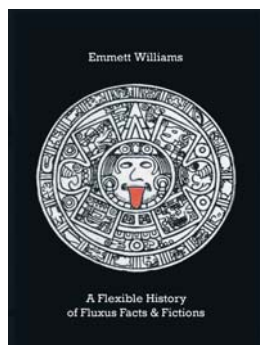
50 x 33.5 x 22.5 cm

Auflage: 25, 5 E.A., signiert, datiert, nummeriert

Abb.: Tagebucheintrag vom 2. und 3. Januar 1970

Edition Marlene Frei, Zürich, 2006

Buchvernissage



Emmett Williams

**A FLEXIBLE HISTORY OF FLUXUS
FACTS AND FICTION**

70 «Kunstfibel» Collages digitally remastered
by Ann Noël, with commentaries by the artist
Leinenband, Schutzumschlag, 152 Seiten,
24 x 17 cm

Edition Hansjörg Mayer, London and Bangkok

Galerie & Edition Marlene Frei

Zwinglistr. 36 (Hof) CH-8004 Zürich

www.marlenefrei.com

Tel.+41 (0)44 291 20 43

Fax.+41 (0)44 291 20 62

Geöffnet Mi–Fr 12.00–18.30, Sa 12.00–16.00 Uhr